48

Der Direktor.   Berlin N W 7, den 12. Januar 1942

Nr. 5 /42

An die Preußische Generalstaatskasse Berlin

Berlin C 2

Auszahlungsanordnung.

Neufestsetzung der an den wissenschaftlichen Angestellten beim Deutschen Historischen Jnstitut in Rom ~~Beschäftigten~~ Dr. Adam Wandruszka von Wanstetten. geboren am 6. August 1914, ledig, Vergütungsgruppe III- drei- vom 1. Oktober 1941 ab zu zahlenden Vergütung für das Rechnungsjahr 1941 aus Anlaß der Einberufung zur Wehrmacht seit 1/5. September 1941.
=====

Die monatliche Vergütung des wissenschaftlichen Angestellten Dr. Adam Wandruszka von Wanstetten beim Deutschen Historischen Jnstitut in Rom wird nach Anlage 2 zur Tarifordnung A für Gefolgschaftsmitglieder vom 1. Oktober 1941 ab wie folgt- unter 26 bis 30 Jahren- Pr. Bes.Bl. 1940 Seite 50- festgesetzt:

1.) Grundvergütung monatlich	333,17 RM
2.) Wohnungsgeldzuschuß, Ortsklasse S (Berlin):	72,-- "
3.) Örtlicher Sonderzuschlag, 3 v.H. der Grundvergütung:	10,-- "

47

46

Zahlmeisterei
der Dienststelle Feldpost-
Nummer 46091.

2. Feb. 1942   27/42   O.U., den 28.1.42.

praes ... resp ...

Betr.: Ausgleichsbetrag.

An

Deutsches Historisches Institut in Rom
- B e r l i n N W 7
Charlottenstraße 41.

Der Leutnant Dr. von W a n d r u z k a , Friedensdienststelle Deutsches Historisches Institut in Rom , fällt ab 1.Novembe unter die Bestimmungen des § 3 Abs. 2 EWGG.v.28.8.39 (Einbehaltu eines prozentualen Ausgleichsbetrages.)

Zahlmeister.